STADTWERKE WINSEN (LUHE)

Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
Zählerwesen/Automatisierungstechnik

Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH · Postfach 1127 · 21411 Winsen (Luhe)

Frau
XXXXX xxxxxxxx
Xxxxxxxx 5
21423 Winsen (Luhe)

Kundennummer: 123456
(Bei Schriftverkehr bitte angeben)

Telefon: (04171) 7999 - 226
E-Mail: steuerbox-kampagne@stw-winsen.de

03.06.2026

Vorabinformation: Austausch Ihres Stromzählers

Anlage: Xxxxxx Xxxxxx, Xxxxxxx 5, 21423 Winsen (Luhe)

Sehr geehrte Frau Xxxxxxx,

im Zuge der gesetzlichen Vorgaben zur netzorientierten Steuerung steuerbarer Verbrauchseinrichtungen nach §14a Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) informieren wir Sie über die nächsten Schritte für Ihre Anlage.
Ziel ist es, die Sicherheit und Stabilität des Stromnetzes auch bei steigender Anzahl steuerbarer Verbraucher (z. B. Wärmepumpen, Wallboxen, Speicher) zuverlässig zu gewährleisten.

1. Was wird bei Ihnen umgesetzt?
Die Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH werden im Laufe des Jahres 2026 bei Ihnen die erforderlichen Komponenten für § 14a EnWG installieren bzw. installieren lassen:

- ein intelligentes Messsystem (ist ggf. bereits umgesetzt) und
- eine Steuerbox zur netzorientierten Steuerung

2. Was ist dafür erforderlich?
Damit die Installation reibungslos erfolgen kann, muss Ihre Kundenanlage die technischen Voraussetzungen erfüllen.
Insbesondere muss der Zählerschrank/Installationsbereich für den Einbau vorbereitet und die Steuerung der steuerbaren Verbrauchseinrichtung technisch möglich sein.

3. Was müssen Sie jetzt veranlassen?
Bitte lassen Sie Ihre Anlage durch einen qualifizierten Elektroinstallationsbetrieb prüfen, ob die Voraussetzungen für den Einbau von Smart Meter und/oder Steuerbox erfüllt sind – und ob ggf. Anpassungen erforderlich sind (z. B. Platzverhältnisse, Verdrahtung, Einbauumgebung im Zählerschrank).
Die Wahl des Installationsunternehmens steht ihnen frei. Wobei die regionalen Fachbetriebe mit den Vorgaben der Stadtwerke Winsen (Luhe) bestens vertraut sind.
Bitte schließen Sie die Überprüfung und ggf. erforderliche Anpassungen bis zum 31. Juli 2026 ab.

4. Rückmeldung
Damit wir die Installation im Jahr 2026 optimal planen können, bitten wir Sie nach Umsetzung der beiliegenden Maßnahmen um eine Rückmeldung. Senden Sie uns hierzu bitte einfach die Anlage 2 zurück an:

Hausanschrift
Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
Schloßring 50
21423 Winsen (Luhe)

Telefon: 04171 7999-0
Telefax: 04171 7999-720
E-Mail: info@stw-winsen.de
Internet: www.stw-winsen.de

Sparkasse Harburg-Buxtehude · BLZ: 207 500 00 · Kto: 7 000 086
IBAN: DE22 2075 0000 0007 0000 86 · BIC: NOLADE21HAM
Volksbank Lüneburger Heide eG · BLZ: 240 603 00 · Kto: 516 906 200
IBAN: DE68 2406 0300 0516 9062 00 · BIC: GENODEF1NBU

Ust.-IdNr.: DE 220038556
Handelsregister
Amtsgericht Lüneburg, HRB 111058
Geschäftsführer: Hans-Georg Preuß

Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
- Steuerbox Kampagne-
Schloßring 50
21423 Winsen (Luhe)
oder digital per E-Mail an:
steuerbox-kampagne@stw-winsen.de

5. Hinweis: Steuerbarkeit als gesetzliche Anforderung
Als Betreiber steuerbarer Verbrauchseinrichtungen mit Inbetriebnahmedatum ab 01.01.2024 (u.a. Klimageräte, Wallbox, Wärmepumpe mit mehr als 4,2 kW oder PV-Anlage mit mehr als 7 kWp Modulleistung) sind Sie verpflichtet sicherzustellen, dass diese im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben steuerbar sind.

Eine kurze Übersicht finden Sie in der Anlage „FAQ Smart Meter & Steuerbox (§14a EnWG)“. Für Sie als PV-Anlagen Betreiber (PV > 7kWp) hat es zusätzlich den Vorteil, dass die 60% Reduzierung entfallen kann, sobald die Steuerungen automatisiert erfolgen können.

➔ Siehe hierzu EEG §5 Abs. 2 Nr. 2

Zusammenfassung – Was Sie jetzt tun müssen:

1. Suchen Sie sich einen Elektrofachbetrieb ihrer Wahl
2. Beauftragen Sie ihn mit der Überprüfung bzw. Aktualisierung ihrer Anlage nach §14a EnWG zur **Vorbereitung** der Montage einer Steuerbox.
3. Sie oder ihr Elektrofachbetrieb senden die Anlage 2 dieses Schreibens an uns per E-Mail zurück.
4. Wir kommen dann im Laufe des Jahres auf Sie zu und nennen Ihnen einen Termin zum Einbau der Steuerbox unsererseits.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Ihre Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH

Anlage 1 - FAQ – Smart Meter & Steuerbox nach § 14a EnWG und EEG

1. Warum bekomme ich dieses Schreiben?

Der Gesetzgeber hat mit § 14a EnWG-Vorgaben für steuerbare Verbrauchseinrichtungen eingeführt. Damit sollen Verbraucher wie z. B. Wärmepumpen oder Wallboxen bei Bedarf netzorientiert gesteuert werden können, um Netzüberlastungen zu vermeiden.

2. Was wird bei mir eingebaut?

Im Rahmen der Umsetzung werden bei Ihnen im Jahr 2026 vorgesehen:

- ein Smart Meter (intelligentes Messsystem / iMSys) und
- eine Steuerbox zur netzorientierten Steuerung.

3. Betrifft mich das überhaupt?

Das betrifft Kundinnen und Kunden, bei denen steuerbare Verbrauchseinrichtungen und Erzeugungsanlagen betrieben werden, welche ab 01.01.2024 in Betrieb genommen worden sind z. B.:

- Wallbox(en) / Ladeeinrichtungen für E-Autos mit einer Leistung über 4,2kW
- Wärmepumpe inkl. Zusatzheizung mit über 4,2 kW
- Klimageräte mit über 4,2 kW
- ggf. Speicher in der §14a-Systematik (je nach Ausgestaltung/Einbindung)
- Photovoltaik-Anlagen >7 kWp

4. Muss ich selbst etwas tun?

Ja – bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kundenanlage für den Einbau vorbereitet ist. Wir bitten Sie, einen Elektroinstallationsbetrieb zu beauftragen, der prüft, ob die technischen Voraussetzungen erfüllt sind und ggf. notwendige Anpassungen vornimmt.

5. Was genau sollte der Elektrofachbetrieb prüfen?

Vom Fachbetrieb sollten mindestens folgende Anforderungen geprüft werden:

- ausreichender Platz im Zählerschrank / Installationsumfeld
- geeignete Montage- und Verdrahtungsmöglichkeiten
- korrekte Ausführung nach TAB und anerkannten Regeln der Technik
- technische Umsetzbarkeit der Steuerung an der jeweiligen Verbrauchseinrichtung

6. Bis wann muss alles vorbereitet sein?

Bitte schließen Sie die Prüfung und ggf. erforderliche Herrichtung bis zum 31. Juli 2026 ab.

7. Wie gebe ich die Rückmeldung?

Bitte nutzen Sie unser Online-Portal bzw. schreiben Sie eine E-Mail. Dort können Sie die Kontaktdaten des Elektrofachbetriebs übermitteln und die Bestätigung (Anlage 2) hochladen.

8. Entstehen mir Kosten?

Die Prüfung bzw. Anpassung in Ihrer Kundenanlage erfolgt durch Ihren beauftragten Elektroinstallationsbetrieb. Die Kosten hierfür haben Sie als Anlagenbetreiber zu tragen. Der Einbau der Komponenten für ein intelligentes Messsystem und / oder einer Steuerbox regelt sich nach dem üblichen Kosten des Messstellenbetriebs, welcher sich im Regelfall auf 50,- € beläuft.
Genauere Informationen hierzu finden Sie auf dem Preisblatt unter:
https://www.stw-winsen.de/de/Kopfnavigation/Netze1/EnWG/Stromnetz/Preisblatt-Messtellenbetrieb-mME-und-iMSys-2026-ff.pdf

9. Was passiert, wenn die Anlage nicht vorbereitet ist?

Generell sind Sie als Anlagenbetreiber verpflichtet, ihren Teil der Anlage steuerbar gemäß § 12 EnWG vorzubereiten. Die Definition der Vorbereitung ergeht aus den Installateur- Rundschreiben der Stadtwerke Winsen und sind den üblichen Elektrofachbetrieben bekannt. Wenn die Voraussetzungen für den Einbau nicht vorliegen, kann sich die Installation verzögern oder es können Rückfragen/zusätzliche Termine erforderlich werden. Eine rechtzeitige Vorbereitung hilft, einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

10. Die rechtlichen Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen für die Vorbereitung Ihrer Anlage sind: § 14a EnWG (bzw. § 12 EnWG) für die netzorientierte Steuerung steuerbarer Verbrauchseinrichtungen, das Messstellenbetriebsgesetz (MSBG) für die Kosten des Smart-Meters, sowie bei Photovoltaikanlagen die EEG-Bestimmung § 5 (60 %-Reduzierung) – sofern die netz-steuerbare Anbindung umgesetzt wird.

11. An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Für den generellen Ablauf:

Zählerwesen Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH

Telefon: 04171 / 7999 - 226

E-Mail: steuerbox-kampagne@stw-winsen.de

Für Detailfragen zu ihrer Zähleranlage kontaktieren Sie bitte ihren persönlichen Elektrofachbetrieb.

Anlage 2 – Bestätigung Elektrofachbetrieb

Vorbereitung Zählerplatz / Kundenanlage für Smart Meter & Steuerbox nach § 14a EnWG
Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH – Netzbetrieb.

Dieses Formular bitte ausgefüllt und unterschrieben an den Anlagenbetreiber übergeben oder direkt per Post an die Stadtwerke Winsen (Luhe).

1) Angaben zur Anschlussstelle / Kundenanlage

Anlagenbetreiber / Kunde: _____

Adresse der Anschlussstelle: _____

PLZ / Ort: _____
Kundennummer (falls vorhanden): _____
Zählernummer (falls vorhanden): _____

MaLo-ID (falls vorhanden): _____
Art der steuerbaren Verbrauchseinrichtung >4,2 kW (bitte ankreuzen):

☐ Wallbox / Ladeeinrichtung Leistung:_____

☐ Wärmepumpe (inkl. Zusatzheizung) Leistung:_____

☐ Speicher / Batteriesystem Leistung:_____

☐ Klimagerät Leistung:_____

2) Angaben Elektroinstallationsbetrieb

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Installateurverzeichnis (falls relevant):

☐ bei Stw Winsen eingetragen

☐ nicht bekannt

3) Prüfumfang / Ergebnis

Wir bestätigen, dass die Kundenanlage an oben genannter Anschlussstelle im Hinblick auf den Einbau von intelligentem Messsystem (Smart Meter / iMSys) und Steuerbox gemäß § 14a EnWG und gemäß Umsetzungshilfe zur Netzanbindung steuVe nach §14a EnWG und dezentraler EEG nach §9 EEG geprüft/geändert wurde. Siehe auch Installateurrundschreiben E03 / 2025 der Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH.

3.1) Elektrische Voraussetzungen / Verdrahtung

Die Art der Steuerung ist vorbereitet für

☐ Relaissteuerung per §14a Klemmblock

oder

☐ Digitale-Ansteuerung per EE-Bus

SKI Wärmepumpe:

SKI PV-Anlage:

SKI Wallbox:

SKI _____:

4) Gesamtbewertung (bitte genau 1 Feld auswählen)

☐ A – Anlage ist vorbereitet. Die Kundenanlage ist für den ordnungsgemäßen Einbau von Smart Meter (iMSys) und Steuerbox nach § 14a EnWG vorbereitet. Aus fachlicher Sicht sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

☐ B – Anlage ist derzeit nicht vollständig vorbereitet. Die Kundenanlage ist noch nicht vollständig vorbereitet. Folgende Maßnahmen sind erforderlich:

Erforderliche Anpassungen / Hinweise:

☐ Anpassungen wurden bereits durchgeführt am: _____ (Datum)

5) Hinweise (für Kundenbetreiber)

Diese Bestätigung bezieht sich ausschließlich auf die Vorbereitung der Kundenanlage für den Einbau von iMSys und Steuerbox. Der tatsächliche Einbau der Komponenten erfolgt im Rahmen der Umsetzung durch den Messstellen-/Netzbetreiber nach geltenden Regelungen.

6) Unterschrift Elektrofachbetrieb

Ort / Datum: _____

Name (Druckschrift): _____

Unterschrift / Firmenstempel: _____

Zurück an:

Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH

-Steuerbox Kampagne-

Schloßring 50

21423 Winsen (Luhe)

oder per E-Mail an **steuerbox-kampagne@stw-winsen.de**

Hinweis: Die Kosten für die Vorbereitung der Anlage zur Aufnahme der Steuerbox sind durch den Anlagenbetreiber zu tragen.